

Outlook

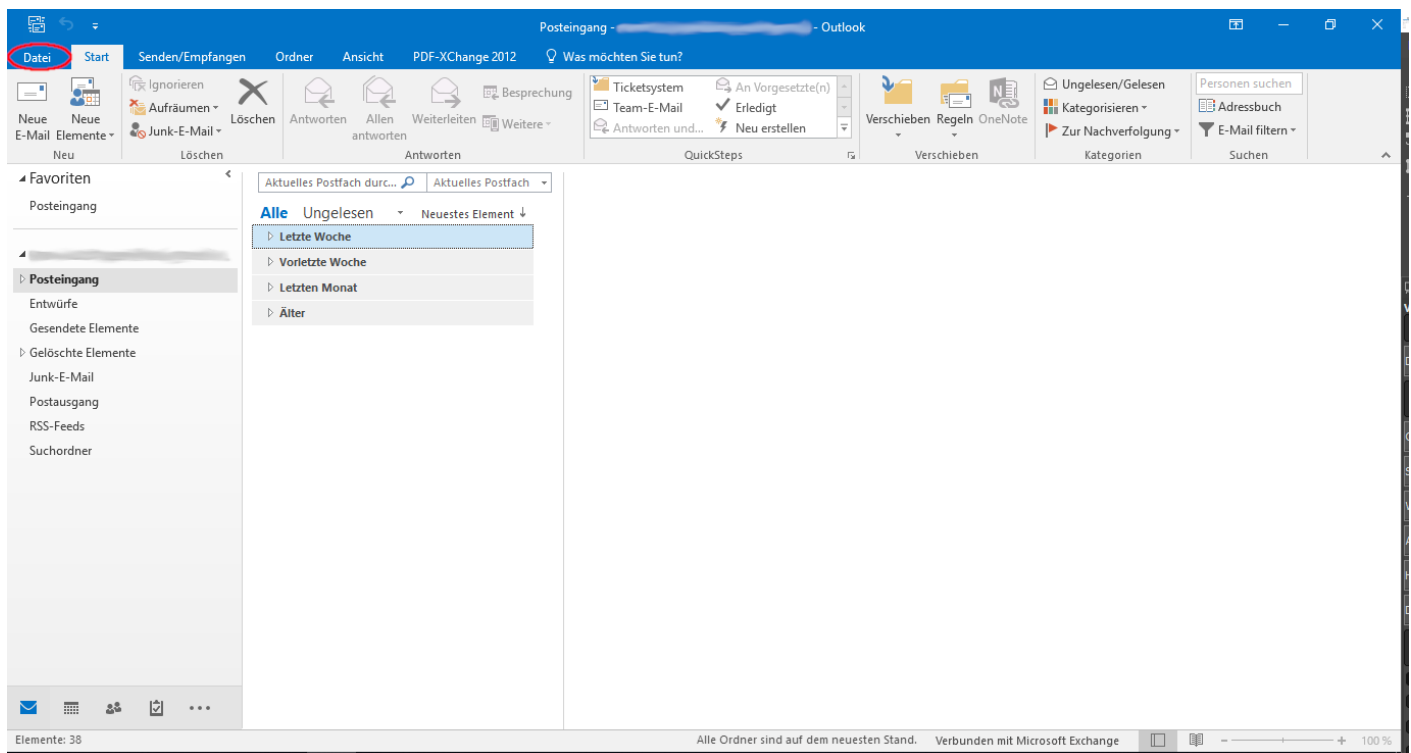
- Ältere E-Mails in Outlook anzeigen lassen
- Outlook-Postfach hinzufügen: Den Zugriff auf Postfächer anderer Personen einrichten
- Suchindex neu aufbauen

Ältere E-Mails in Outlook anzeigen lassen

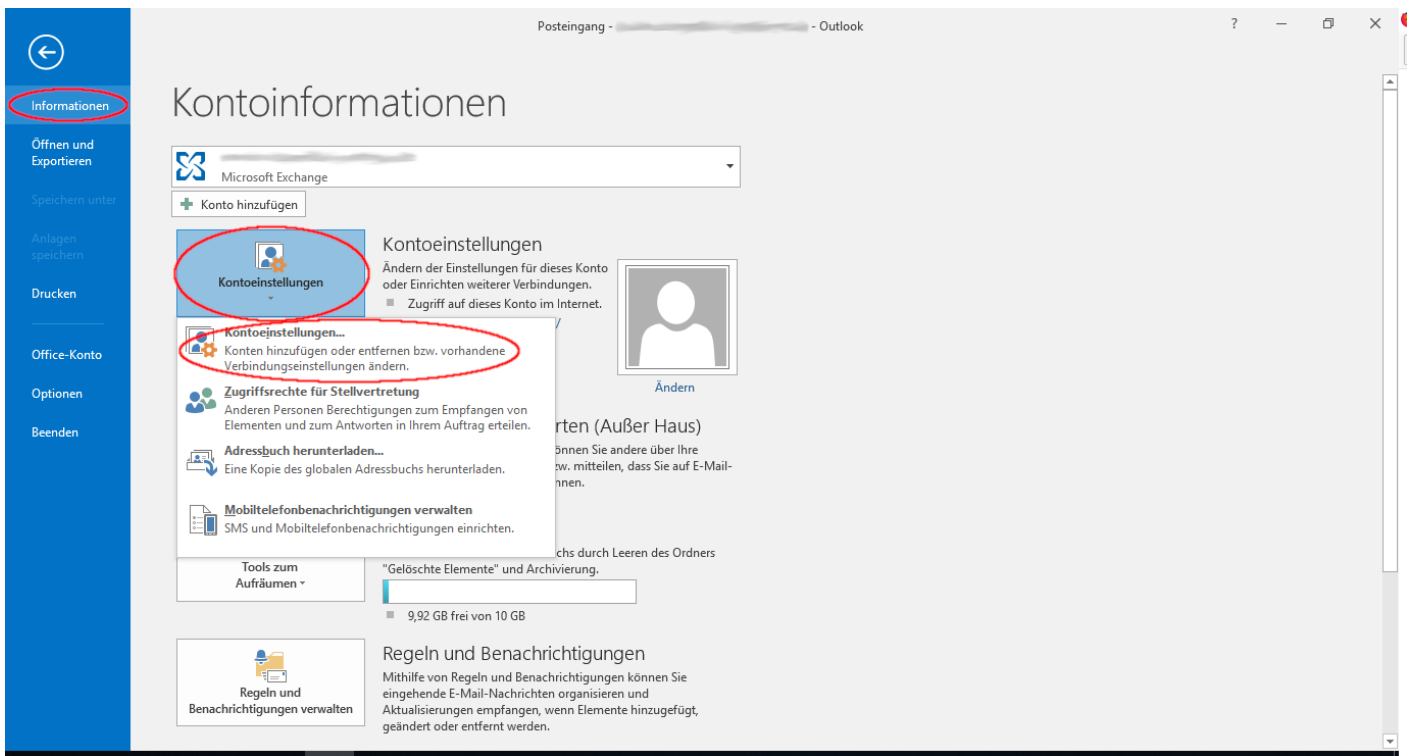
Mit Outlook 2013 hat Microsoft im Exchange-Cache-Modus ein neues Feature eingeführt: den Synchronisierungsregler. Mit diesem Schieberegler kann der Zeitraum der lokal zwischengespeicherten E-Mails festgelegt werden. Die Standardeinstellung, wie lange E-Mails im aktivierten Exchange-Cache-Modus zwischengespeichert werden, hängt von der Größe des Datenträgers ab. In den meisten Fällen dürften die E-Mails 12 Monate im lokalen Cache (OST-Datei) zwischengespeichert werden. Ältere E-Mails werden in Outlook nicht mehr angezeigt wenn sie den festgelegten Synchronisierungszeitraum überschritten haben, da die Mails aus dem lokalen Cache entfernt werden. Um den Exchange-Cache-Modus mit Outlook 2013 und höher nutzen zu können, ist mindestens Exchange Server 2007 notwendig.

Der Zeitraum, für den E-Mails im lokalen Cache zwischengespeichert werden, kann in den Kontoeinstellungen in Outlook geändert werden.

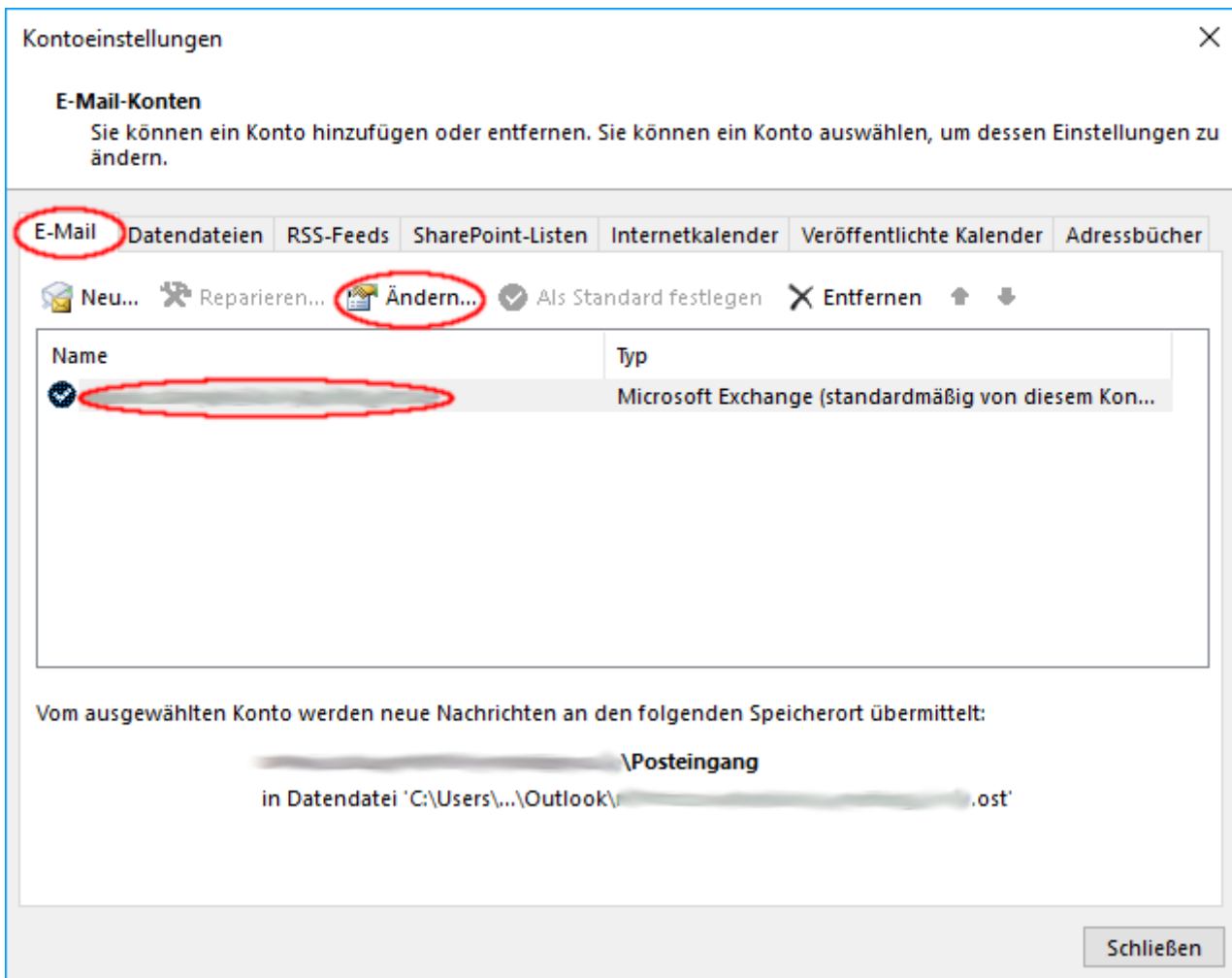
Starten Sie Outlook. Anschließend klicken Sie auf den Reiter **Datei** um zu den Einstellungen zu gelangen.



Im Reiter **Informationen** werden Ihnen die Kontoinformationen angezeigt. Wählen Sie das betroffene Konto aus. Anschließend klicken Sie auf **Kontoeinstellungen**. Es öffnet sich ein Dropdown-Menü, in dem Sie noch einmal auf **Kontoeinstellungen** klicken.



Es öffnet sich ein neues Fenster. Dort wählen Sie im Reiter **E-Mail** das betroffene Konto aus und klicken auf **Ändern**.



Anschliessend öffnet sich ein weiteres Fenster. Dort können Sie mit dem Schieberegler hinter **E-Mail im Offlinemodus** bestimmen, wie lange E-Mails im lokalen Cache gespeichert werden sollen. Sobald Sie ihre Einstellungen getroffen haben, klicken Sie auf **Weiter**. Dann wird Ihnen bestätigt, dass die Einstellungen abgeschlossen sind. Schließen Sie das Fenster mit Klick auf **Fertigstellen**. Im Fenster der Kontoeinstellungen klicken Sie ebenfalls auf **Schliessen**.

Konto ändern

Servereinstellungen
Geben Sie die Microsoft Exchange Server-Einstellungen für Ihr Konto ein.

Benutzername:

Offlineeinstellungen

Exchange-Cache-Modus verwenden

E-Mail im Offlinemodus: Alle

Weitere Einstellungen...

< Zurück **Weiter >** Abbrechen

Alle Einstellungen sind abgeschlossen.

Es sind alle Informationen vorhanden, die zum Einrichten Ihres Kontos notwendig sind.

< Zurück


Fertig stellen

E-Mail-Konten

Sie können ein Konto hinzufügen oder entfernen. Sie können ein Konto auswählen, um dessen Einstellungen zu ändern.

E-Mail | Datendateien | RSS-Feeds | SharePoint-Listen | Internetkalender | Veröffentlichte Kalender | Adressbücher

 Neu...  Reparieren...  Ändern... Als Standard festlegen  Entfernen  

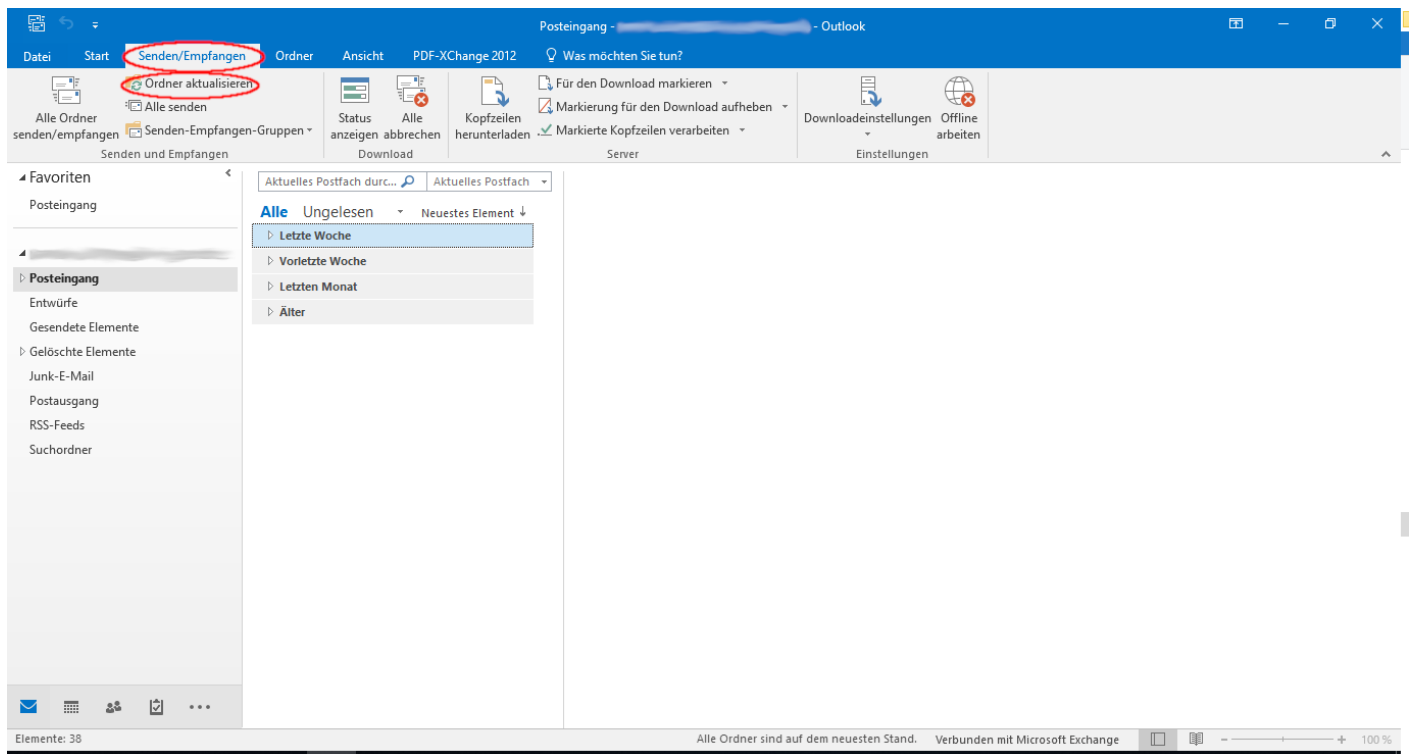
Name	Typ
 [Redacted]	Microsoft Exchange (standardmäßig von diesem Kon...)

Vom ausgewählten Konto werden neue Nachrichten an den folgenden Speicherort übermittelt:

[Redacted] \Posteingang
in Datendatei 'C:\Users\...\Outlook\[Redacted].ost'

Schließen

Sie befinden sich danach wieder in Ihrem Posteingang. Klicken Sie nun im Reiter **Senden/Empfangen** auf **Ordner aktualisieren**, um die fehlenden E-Mails entsprechend der vorgenommenen Einstellungen zu synchronisieren.

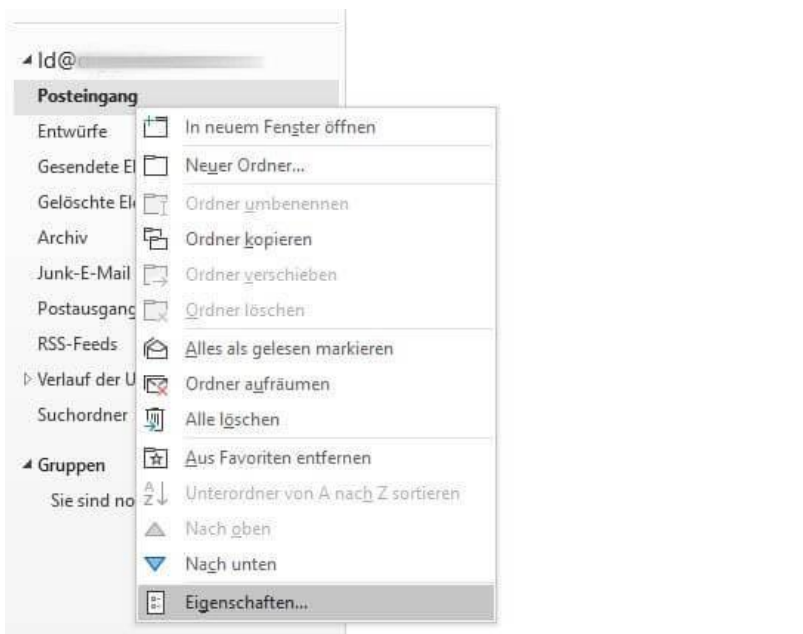


Outlook-Postfach hinzufügen: Den Zugriff auf Postfächer anderer Personen einrichten

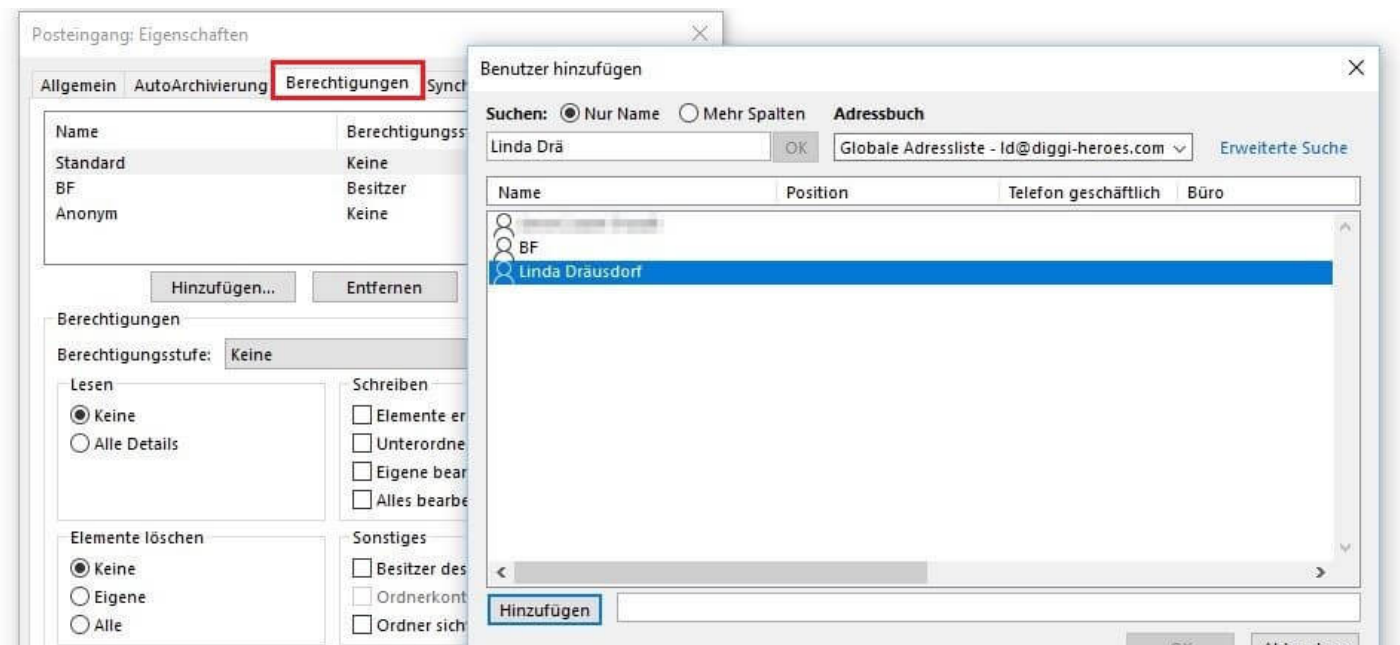
So gibst du dein Postfach in Outlook frei

Die Freigabe deines Outlook-Postfachs (oder eines Unterordners) für andere User auf dem Exchange-Server ist in wenigen Schritten erledigt.

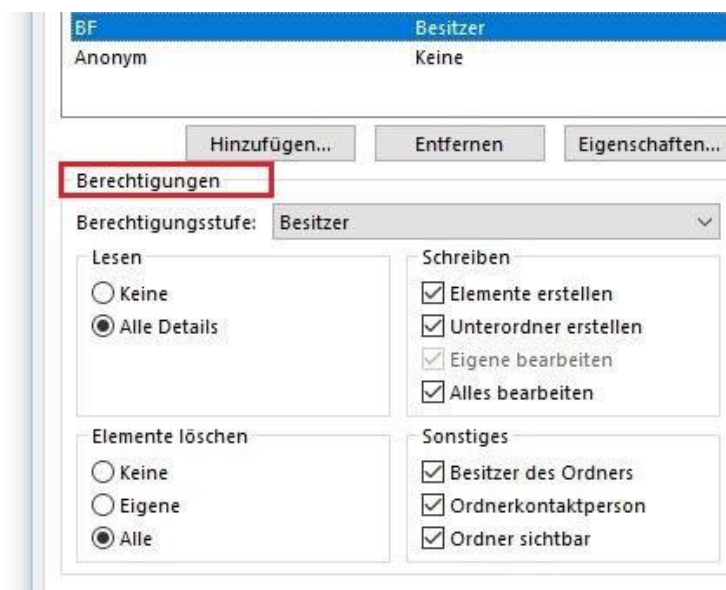
Zunächst markierst du den Posteingang per Rechtsklick und wählst im daraufhin erscheinenden Menü den Punkt "Eigenschaften" (Outlook im Web: "Berechtigungen"). Wenn du nicht das komplette Postfach, sondern nur bestimmte Unterordner freigeben willst, wähle diese Unterordner einfach aus statt des Posteingangs.



Ruf den Reiter "Berechtigungen" auf und klick auf "Hinzufügen". Dann suchst du in der globalen Adressliste nach dem Konto, dem das Outlook-Postfach hinzugefügt werden soll.

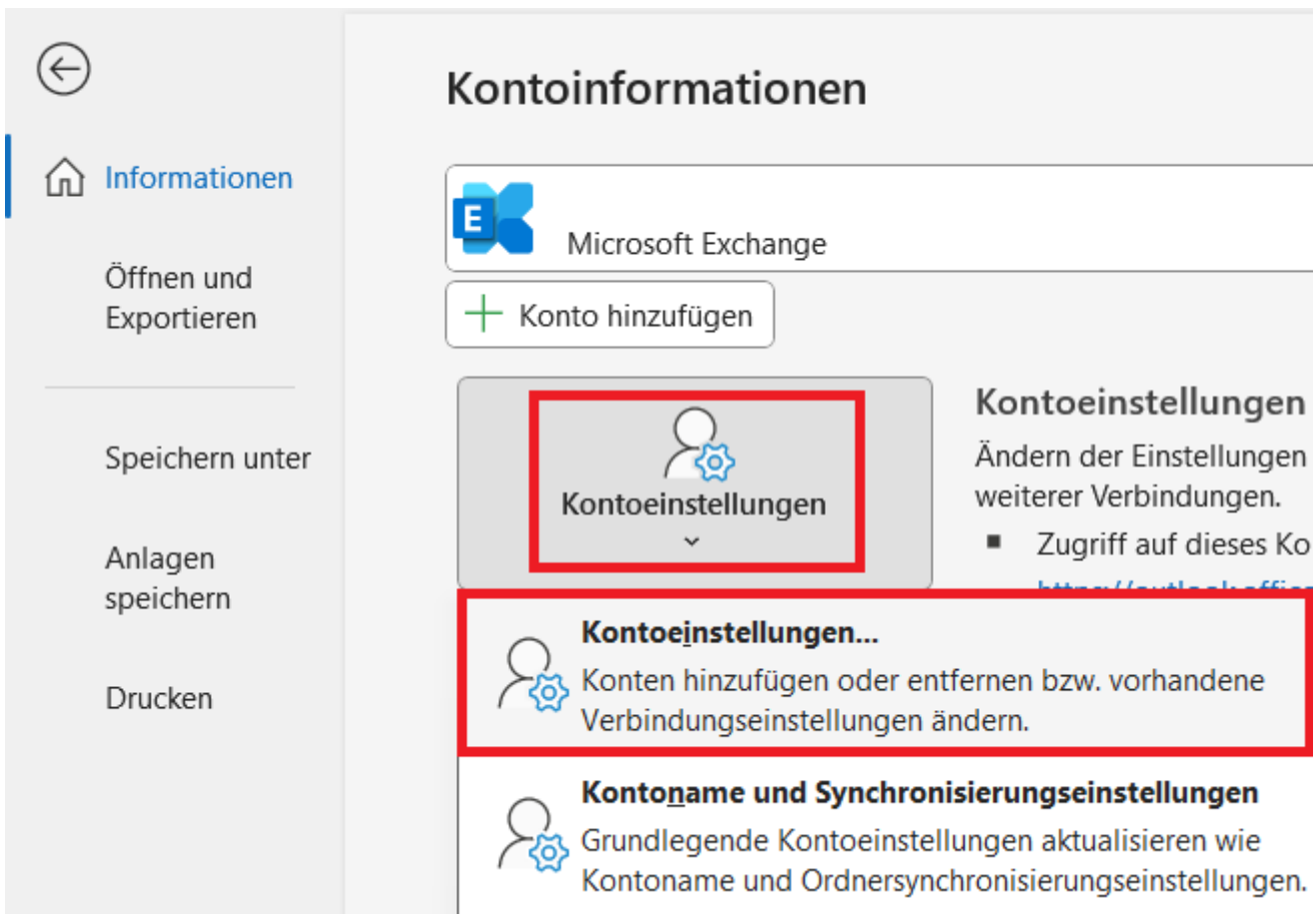


Du legst dann die Userberechtigungen für das freigegebene Postfach fest. Mit der Berechtigungsstufe "Besitzer" kannst du zum Beispiel alle E-Mails lesen, beantworten und auch löschen. Außerdem kannst du damit auch neue Ordner und Unterordner erstellen. Mit "OK" übernehmen Sie die Einstellungen.

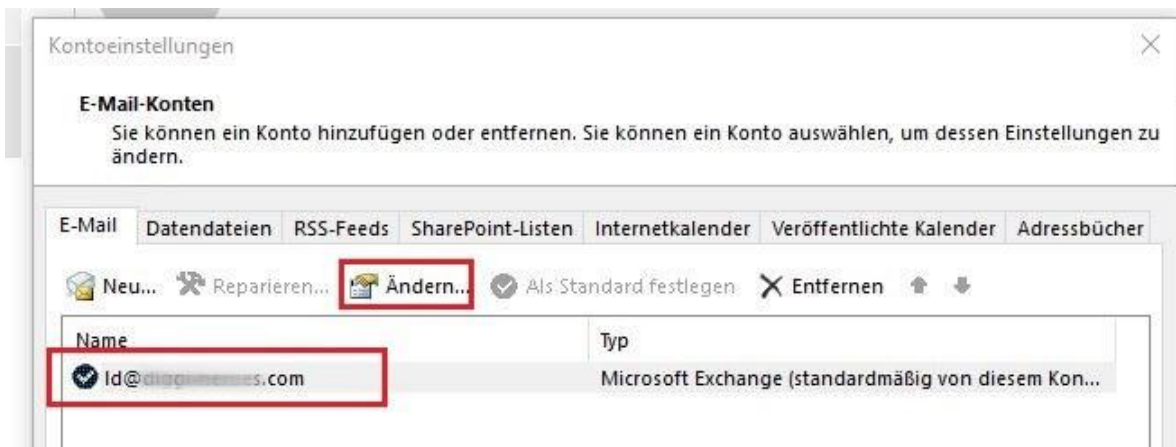


So fügst du ein Postfach in Outlook hinzu

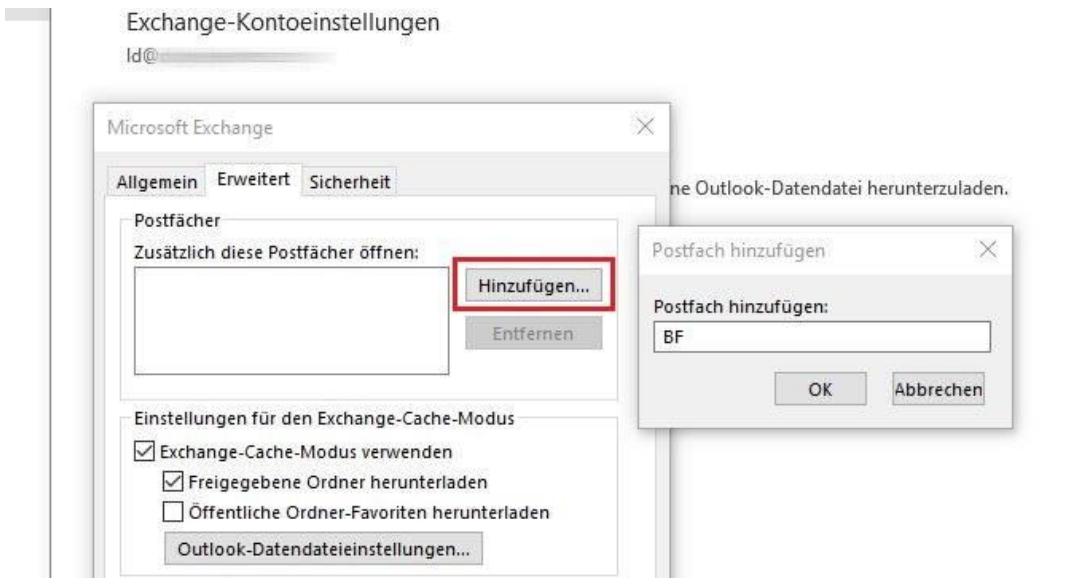
Wenn du ein freigegebenes Postfach in Outlook einbinden willst, öffne den Reiter „Datei“ und klicke dort zwei Mal auf „Kontoeinstellungen“:



Klick in der Liste auf das Outlook-Konto, das du mit dem freigegebenen Postfach verbinden willst, und drück dann auf "Ändern...". Oder du startest die Exchange-Kontoeinstellungen über die entsprechende Kontoverknüpfung.

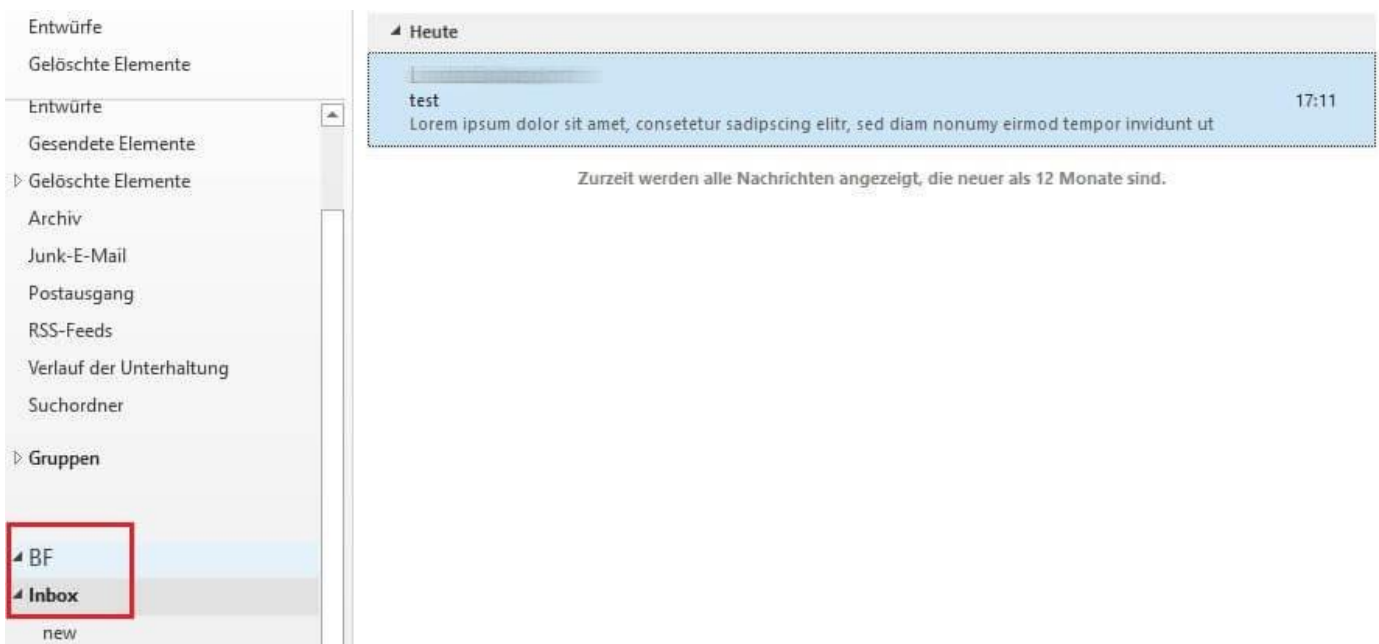


Klick im Folgemenu auf "Weitere Einstellungen" und wechsel in den Reiter "Erweitert". Drück auf "Hinzufügen...", gib den Namen des freigegebenen Postfachs ein und bestätige den Import via "OK":



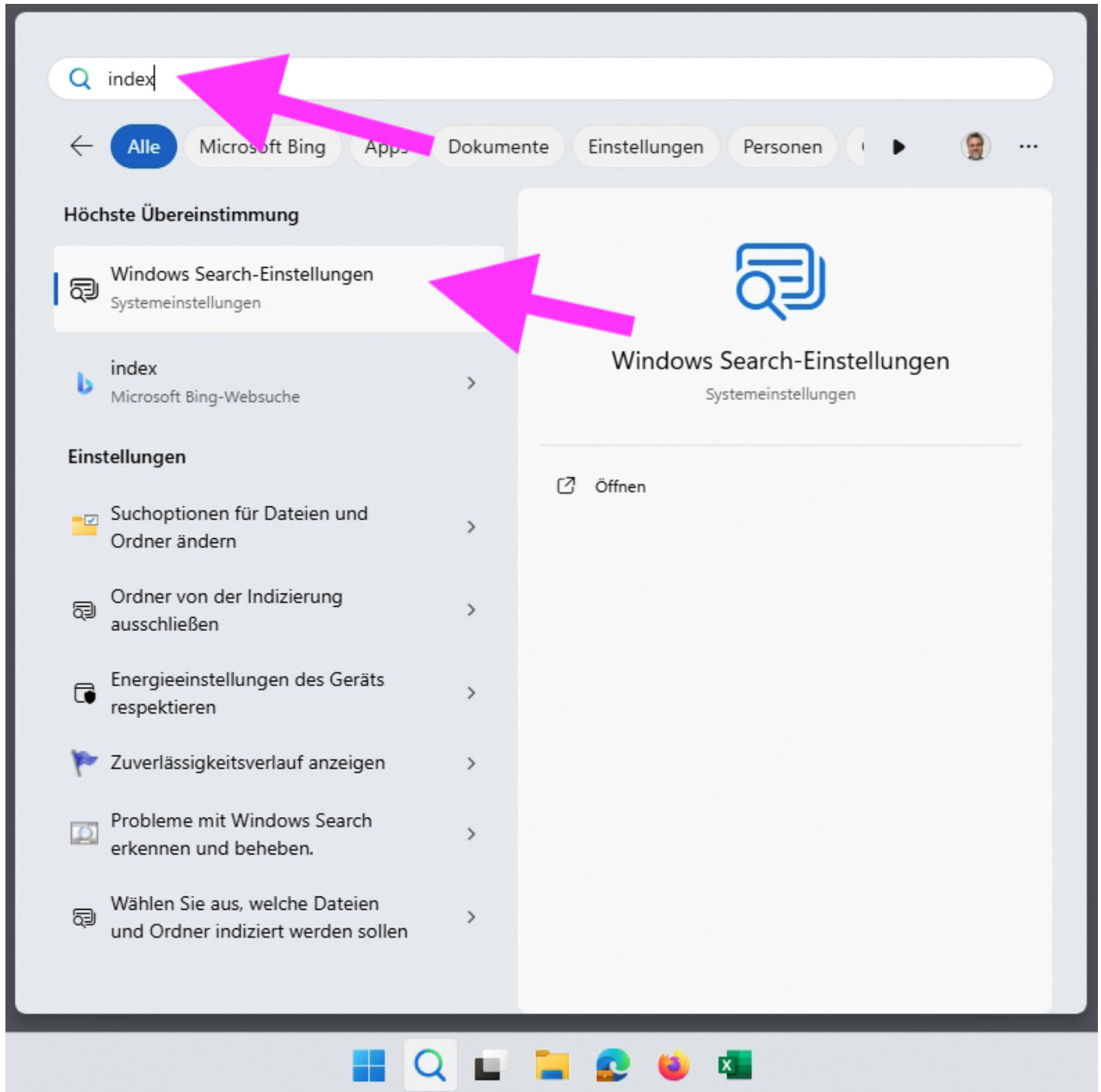
Das Postfach sollte jetzt auch in der Liste mit den Postfächern, die geöffnet werden können, zu sehen sein. Wenn das so ist, speichern Sie die Änderungen mit "Übernehmen". Klicken Sie abschließend auf "OK" und dann auf "Weiter". Outlook teilt dir dann mit, dass dein Konto erfolgreich aktualisiert wurde.

Im Ordnerbereich siehst du dann dein Outlook-Postfach. Wenn du es auswählst, zeigt der Client dir die darin enthaltenen Nachrichten direkt in deinem eigenen Konto an.



Suchindex neu aufbauen

Suche nach "index" und klicke auf **Windows Search-Einstellungen**










Datenschutz und Sicherheit > Windows durchsuchen






Ordner von Erweiterter Suche ausschließen

Diese Ordner werden beim Durchsuchen des PCs nicht berücksichtigt

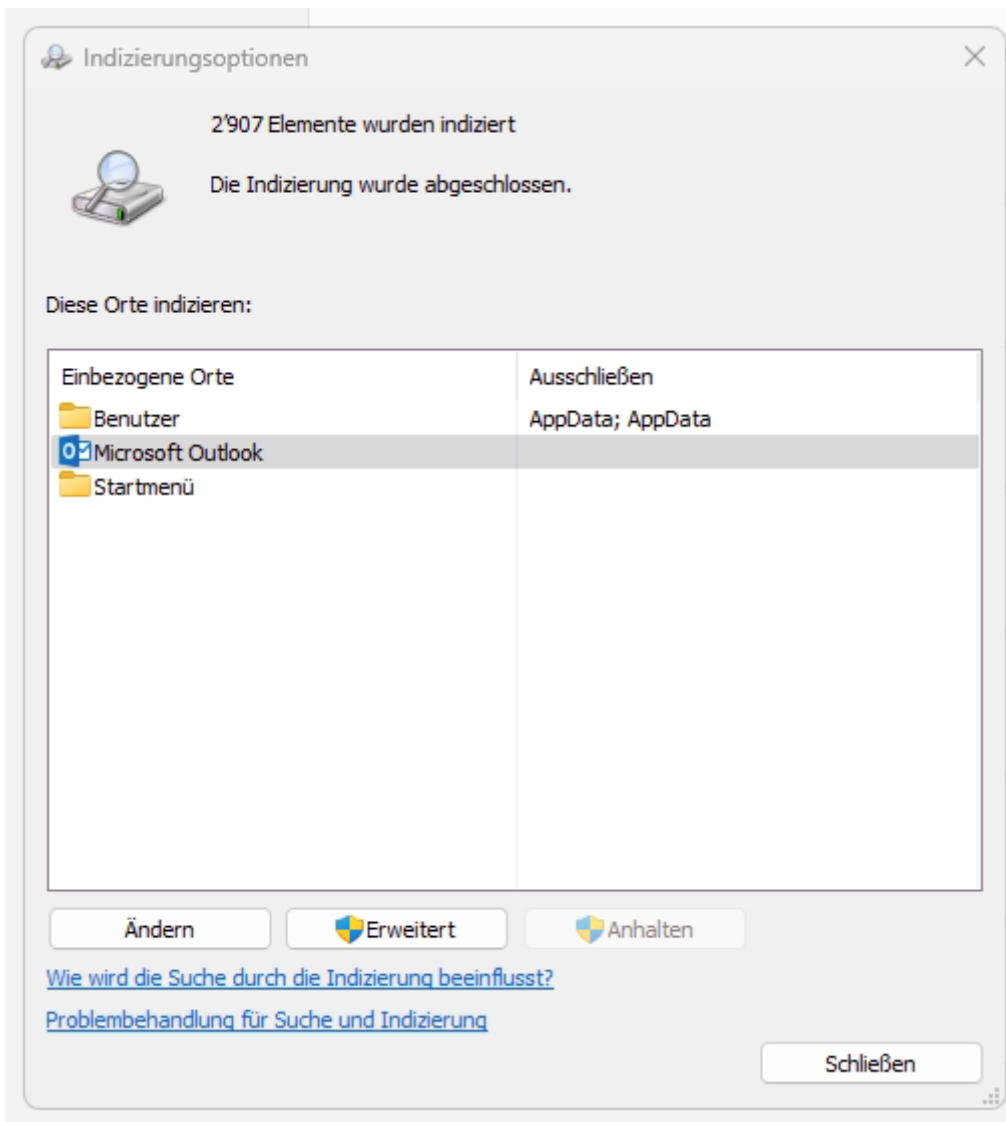
Auszuschließende Ordner hinzufügen

 C:\ProgramData\	...
 C:\Users\Default\AppData\	...
 C:\Users\du\AppData\	...
 C:\Users\du\MicrosoftEdgeBackups\	...
 C:\Users\werkadmin\AppData\	...
 C:\Users\werkadmin\MicrosoftEdgeBackups\	...
 C:\WINDOWS\	...

Verwandte Einstellungen

 Erweiterte Indizierungsoptionen	
 Problembehandlung bei Indizierung	
 Datenschutzressourcen Informationen zu diesen Einstellungen und Ihrer Privatsphäre Datenschutz-Dashboard Datenschutzerklärung	

Kontrolliere, dass Outlook in der Liste ist. Falls nicht, kannst du es mit "Ändern" hinzufügen.



Dann klickst du auf **Erweitert** und lässt du den Index mit "**Neu erstellen**" neu aufbauen. Das dauert eine Weile, das Gerät sollte immer laufen. Am besten am Abend starten und über Nacht laufen lassen.

Indizierungsoptionen

2'907 Elemente wurden indiziert
Die Indizierung wurde abgeschlossen.

Diese Orte indizieren:

Einbezogene Orte	Ausschließen
<ul style="list-style-type: none">BenutzerMicrosoft OutlookStartmenü	AppData; AppData

Ändern **Erweitert** Anhalten

[Wie wird die Suche durch die Indizierung beeinflusst?](#)
[Problembehandlung für Suche und Indizierung](#)

Schließen

Erweiterte Optionen

Indexeinstellungen Dateitypen

Dateieinstellungen

- Verschlüsselte Dateien indizieren
- Ähnliche Worte, die diakritische Zeichen enthalten, als unterschiedliche Worte behandeln

Problembehandlung

Index löschen und neu erstellen **Neu erstellen**

[Problembehandlung für Suche und Indizierung](#)

Indizierungsort

Aktueller Ort:
C:\ProgramData\Microsoft

Neuer Ort, nachdem der Dienst neu gestartet wurde:

Neu auswählen

[Erweiterte Indizierungshilfe](#)

OK Abbrechen